



**Let's talk  
about it!**

FGM/C  
Virtuelle Vortragsreihe



**IN VIA Bayern e.V.**

**Katholischer Verband für Mädchen- und  
Frauensozialarbeit**

Maistraße 5  
80337 München  
Telefon: +49 89 5126619-11  
www.invia-bayern.de  
info@invia-bayern.de

Heute möchten wir uns einem äußerst wichtigen und sensiblen Thema widmen: Der Unterstützung von Frauen und Mädchen, die von weiblicher Genitalbeschneidung (FGM/C) betroffen sind.

FGM/C ist eine Praxis, die tief in den Traditionen einiger Gemeinschaften verwurzelt ist und schwerwiegende gesundheitliche sowie psychologische Folgen für die Betroffenen mit sich bringt. Multiplikatorinnen und Multiplikatoren stehen vor der Herausforderung, diese Frauen und Mädchen zu schützen und gleichzeitig eine vertrauensvolle Bindung zu den betroffenen Communities aufzubauen.

In diesem Vortrag werden wir erörtern, wie man als Multiplikator:in kultur- und traumasensibel vorgehen kann, um das Bewusstsein zu schärfen, Unterstützung zu bieten und nachhaltige Veränderungen zu fördern.

Lassen Sie uns gemeinsam Wege finden, um Brücken zu bauen und wirkungsvolle Unterstützung zu leisten!

## **FGM/C: Bindungen zu den Communities stärken**

**Referentin: Amaal Said-Mohamud**

Stellvertretende Vorsitzende der Beratungsstelle  
stop mutilation Deutschland e.V., Düsseldorf

**Donnerstag, 04. Juli 2024, 18:00-19:00 Uhr  
via Zoom**

**Für die Anmeldung: [hier klicken](#)**



Die Teilnahme ist kostenfrei.



Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen  
Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert